

Pressemitteilung

Nicht von schlechten Eltern – Fernseherziehung in der Familie

- Die dritte Ausgabe 2008 der FLIMMO-Broschüre ist jetzt kostenlos erhältlich
- Neues FLIMMO-Thema: „Nicht von schlechten Eltern – Fernseherziehung in der Familie“

München, 02. Oktober 2008 – Den Umgang mit dem Fernsehen lernen Kinder in erster Linie in der Familie. Wie selbstsicher und verantwortungsvoll dieser sein wird, hängt davon ab, wie gut sie im Elternhaus darauf vorbereitet werden. In der neuen Ausgabe zeigt der Programmratgeber FLIMMO, wie Eltern mit dem Fernsehen und den Vorlieben ihrer Kinder umgehen, welche Rolle das Fernsehen im Familienalltag spielt und welchen Konflikten sich Eltern immer wieder gegenüber gestellt sehen. Für das Titelthema „Nicht von schlechten Eltern – Fernseherziehung in der Familie“ hat sich FLIMMO in Familien umgehört. Dabei wird deutlich: Die Erziehungsstile sind so unterschiedlich, wie die Familienkonstellationen selbst. Einfache Rezepte für den richtigen Umgang mit dem Fernsehen gibt es daher nicht. Dennoch möchte FLIMMO einige Leitlinien aufzeigen, die als Grundlage für die familiäre Fernseherziehung dienen können:

- Kinder brauchen Vorbilder und Orientierung. Thematisieren Sie die Fernseh- und Medienevorlieben der Kinder.
- Kinder brauchen altersgerechte Angebote, die den Geschmack der Kleinen treffen, sie aber nicht überfordern.
- Fernseh- und Medienerziehung kann nur gelingen, wenn die Bezugspersonen an einem Strang ziehen. Tauschen Sie sich mit Verwandten, Erziehern und befreundeten Eltern aus.
- Das Aufzeichnen von Sendungen auf Video oder DVD kann hilfreich sein. Sie sind unabhängig vom Senderhythmus und vor allem jüngere Kinder haben Spaß daran, ihre Lieblingsfilme oder -serien mehrmals anzuschauen.
- Ein Wochenplan mit Zeitkontingent kann einen sinnvollen Orientierungsrahmen bieten.
- Ziehen Sie Grenzen, wenn das Fernsehen in der Freizeitgestaltung Ihres Kindes überhand nimmt. Übermäßiger Medienkonsum kann ein Hinweis dafür sein, dass Kinder Alltagsprobleme oder Ängste haben.

Der FLIMMO ist in vielen Apotheken, Arztpraxen, Bibliotheken, Schulen und Kindergärten kostenlos erhältlich. Öffentliche Bezugsstellen finden Interessierte im Internet unter: www.flimmo.tv/bezugsstellen

Über FLIMMO: Der FLIMMO ist ein Programmleitfaden für Eltern und Erziehende. Er liefert Einzelbewertungen zu kinderrelevanten Fernsehsendungen und Beiträge zu medienpädagogischen Themen. Geprüft werden neben dem Kinderprogramm auch solche Sendungen, die sich zwar an Erwachsene richten, aber bei drei- bis 13-jährigen Kindern ebenfalls beliebt sind. Bewertet wird, wie Kinder mit bestimmten Fernsehhalten umgehen und welche Verarbeitungsprozesse je nach Alter zu erwarten sind. Der FLIMMO liefert aber keine TV-Kritik, sondern betrachtet die Programme aus der Perspektive der Kinder.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Frau Angela Abert, Tel: 089/63808-279, E-Mail: angela.abert@blm.de